

## Reif, Florian, J.U.D.

Werdegang: 1534 RKG-Advokat<sup>1</sup>, 1558 kaiserlicher Rat und Advokat bei der oberösterreichischen Regierung zu Innsbruck<sup>2</sup>

---

<sup>1</sup> WORMBSER, Compendium S. 890: *Advocati alii*. . . . *Florianus Reif D. oed.* [1534] 4. Nov.; GÜNTHER, Thesaurus, Anhang [o. S.]: *Nomina omnium Advocatorum Camerae Imperialis* . . . *D. Florian Reiff anno 1534 4. Nov.*; DENAISIUS, *Ius camerale* S. 731: *Iudicii camerae imperialis personae* . . . *Advodati [sic!] alii* . . . *Florianus Reif D. eod.* [1534] 4. Novemb.

<sup>2</sup> LA BW, Abt. StA Sigmaringen Dep. 30/1 T 3 Nr. 2223: 1558 Schreiben von Truchseß Wilhelm d.J. an Dr. Florian Reyff, kaiserlicher Rat und Advokat bei der oberösterreichischen Regierung Innsbruck, übersendet ihm a) durch den Vogt zu Trauchburg Hans Eberhard Ringler seine Bestallung (beim Truchseß) zusammen mit dem verfallenen Dienstgeld und läßt zugleich sein eigenes Dienstgeld und weitere Ausstände bei der oberösterreichischen Regierung abholen b) in Abschrift das Schreiben von Graf Jos Niklas II. von Zollern-Hechingen an ihn, den Truchseß, wegen der Stadt Schömberg, die ihm Geld schuldig ist, aber von den hohenbergischen Amtsleuten gegen ihn aufgebracht wurde und von der Zahlung abgehalten wird.